

# 38 VEREINENS KURIER

BERICHTE AUS DEM VEREINSLEBEN | NOVEMBER 2008



**Kirchen**  
1883 e.V.

# Liebe Sportlerinnen und Sportler,

unsere Feierlichkeiten zum 125-jährigen Vereinsjubiläum liegen nun schon einige Zeit zurück. Nun ist es an der Zeit, darauf zurück zu blicken. Dieser Vereinskurier lässt mit seinen vielen Bildern die High-Lights noch einmal Revue passieren.

Obwohl in unserer Festschrift „125 Jahre und kein bisschen greise“ ausführlich über unsere Vereinsgeschichte berichtet wurde, kann in diesem Heft doch noch ein neues Kapitel hinzugefügt werden. Kurz nach Erscheinen der Chronik erreichte uns ein Zeitungsbericht aus dem Jahre 1933 zum 50-jährigen Bestehen

des Kirchener Turnvereins, der hier ungekürzt wiedergegeben wird. Er zeigt, wie vor 75 Jahre gefeiert wurde und legt Zeugnis über den damaligen Zeitgeist ab.

Ferner gibt das Heft einen Ausblick auf die Aktion „Mission Olympic“, an der sich auch unser Verein beteiligt.

Von den 136 gemeldeten sportlichen Aktivitäten in Kirchen entfallen 28, also mehr als 20 %, auf uns. Die Fertigstellung des neuen Vereinsheims am Hartkopf, wird bautechnisch in den nächsten Wochen abgeschlossen. Das neue Jahr wird dann erfreulich beginnen. Wir dürfen den Gemeinschaftsraum möblieren, die Geschäftsstelle einrichten und mit der Inbetriebnahme der Einrichtung beginnen, auf die wir uns freuen. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle unserem Vorstandsmitglied Bernd Kipping, der unermüdlich zur Organisation und Koordination der Bautätigkeiten und auch selbst als Handwerker auf der Baustelle tätig war. Wir hoffen, dass er sich – wie viele andere Helfer auch – denen wir ebenfalls für ihren Einsatz danken, gut von dem „Baustress“ erholen und wünschen ihnen und ihren Familien einen ganz besonders ruhigen Jahresausklang. Allen Freundinnen und Freunden des Sports im und außerhalb des VfL Kirchen 1883 e. V. wünsche ich schon jetzt eine frohe Vorweihnachtszeit.

Eure/Ihre

Eveline Lemke  
1. Vorsitzende VfL Kirchen 1883 e. V.

## Impressum

### **Vereinskurier 2008**

Berichte aus dem Vereinsleben  
Heft 38

### **Herausgeber:**

VfL Kirchen 1883 e. V.  
c/o Uwe Bronnert,  
Baumschulweg 48,  
57548 Kirchen  
Telefon: ( 02741) 62947  
E-Mail: UweBt@t-online.de

### **Redaktion:**

Uwe Bronnert

### **Layout:**

LATSCH MEDIEN,  
Am Riegel 30, 57548 Kirchen

### **Bildnachweis:**

VfL Kirchen

### **Druck:**

msp druck und medien gmbh,  
Stahlwerkstraße 36,  
57555 Muderbach

Mit Namen oder Kürzeln der Autoren gekennzeichnete Beiträge sowie alle Anzeigeninhalte stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Inhalte grundsätzlich ohne Gewähr. Nachdruck oder Übernahme in andere Medien nur mit Genehmigung des Vereins.

### **Beiträge für Kurier 39**

bis 1. Dezember 2008

# INHALT



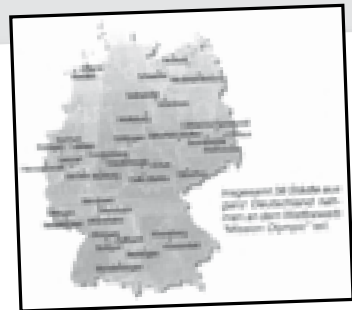
Unsere **Homepage** im Internet unter der Informationen über den VfL Kirchen und seine Abteilungen zu finden sind:

[www.vfl-kirchen.de](http://www.vfl-kirchen.de)

**VFL INTERN: 3** Mission Olympic: Wir sind dabei • **27** Nachruf Karl-Otto Lenz ■ **IN EIGENER SACHE: 4** Die Sportmöglichkeiten im VfL Kirchen • **8** Die Jugendarbeit • **10** Anmeldeformular ■ **DAS VEREINSJUBILÄUM: 11** Die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2008 • **11** Die Festschrift zum 125jährigen Jubiläum • **12** 125 Jahre und kein bisschen greise • **21** 50 Jahre Kirchener Turnverein im Jahre 1933

## Wir sind dabei

Die Stadt Kirchen nimmt als einzige rheinland-pfälzische Gemeinde am Wettbewerb „Mission Olympic“ teil. Sie ist eine von 38 Städten, die von der Jury ausgewählt wurde. Bei dem bundesweiten Wettbewerb geht es um den Titel „Deutschlands aktivste Stadt“. Gesucht wird die Stadt mit dem umfangreichsten Sportangebot. Der Siegerstadt winkt ein Preisgeld von 100.000 € zur Förderung des städtischen Sport- und Bewegungsangebotes. Anfang November gibt die Jury die fünf Finalstädte bekannt, die im Sommer 2009 Ausrichter der Finalwettkämpfe bei den Festivals des Sportes werden. Gesucht sind aber auch sportliche Gruppen, Teams, Treffs und Organisationen, die durch ihr bürgerschaftliches Engagement Menschen in Bewegung bringen oder in Bewegung halten. Alle Kandidaten haben die Chance 5.000 € zu gewinnen. Zudem wird ab September regelmäßig die „Initiative des Monats“ gewählt. Zehn besonders aktive Sportgruppen winkt ein Preisgeld in Höhe von 200 bis 500 €. Veranstaltet wird der Wettbewerb vom Deutschen Olympischen Sportbund und Coca-Cola Deutschland. Natürlich beteiligt sich auch der VfL Kirchen an der Aktion.



Der Siegerstadt winkt ein Preisgeld in Höhe von 100.000 € zur Förderung des städtischen Sport- und Bewegungsangebotes. Anfang November gibt die Jury die fünf Finalstädte bekannt, die im Sommer 2009 Ausrichter der Finalwettkämpfe bei den Festivals des Sportes werden. Gesucht sind aber auch sportliche Gruppen, Teams, Treffs und Organisationen, die durch ihr bürgerschaftliches Engagement Menschen in Bewegung bringen oder in Bewegung halten. Alle Kandidaten haben die Chance 5.000 € zu gewinnen. Zudem wird ab September regelmäßig die „Initiative des Monats“ gewählt. Zehn besonders aktive Sportgruppen winkt ein Preisgeld in Höhe von 200 bis 500 €. Veranstaltet wird der Wettbewerb vom Deutschen Olympischen Sportbund und Coca-Cola Deutschland. Natürlich beteiligt sich auch der VfL Kirchen an der Aktion.

**FAUSTBALL**

**Abteilungsleiter:** Markus Brendebach (02741) 934783 • **Trainer: D-Jug.:** Rolf Ludwig (02741) 934798, Tobias Fischer, Tim Fischer • **C-Jug.:** männ

■ **16.30-18.00 D-Jugend (bis 12 Jahre)**  
Turnhalle Geschwister-Scholl-Realschule

■ **20.00-22.00 Männer, A- und B-Jugend**  
Turnhalle Geschwister-Scholl-Realschule

**FUSSBALL**

■ **17.00-18.00 Schüler und Jugendliche**  
Jahnhalle (im Winterhalbjahr)

■ **17.00-18.00 Schüler und Jugendliche**  
Molzberg-Halle

■ **16.00-18.00 Schüler und Jugendliche**  
Molzberg-Halle

**KLETTERN**

**LEICHTATHLETIK**

■ **18.00-21.00 Sportabzeichen**  
Dirk Lanßenbach (02741) 930129

■ **18.00-19.30 Kinder (12 bis 15 Jahre)**  
Wettkampforientiertes Training  
Gaby Acher (0171) 7843864

■ **18.00-19.30 Lauftraining Langstrecke**  
(ab 16 Jahre) - Wettkampforientiert  
Heinz Weber (02745) 1766

■ **17.00 -18.30 Kinder (6 bis 8 Jahre)**  
Simone Baust

**SCHACH**

**SPIEL, SPORT UND SPASS - TURNEN**

■ **15.30-17.00 Seniorenturnen (ab 50 Jahre)**  
Jahnhalle  
Inge Gallé (02741) 930116

■ **20.00-22.00 Frauen**  
Jahnhalle  
Ferdinande Stockscläder (02741) 63667

■ **15.00-16.00 Mutter und Kind-Spiel, Sport und Spaß (4 bis 5 Jahre)**, Jahnhalle  
Martina Nebe (02741) 60203

■ **16.00-17.00 Mutter und Kind-Spiel, Sport und Spaß (2 bis 3 Jahre)**, Jahnhalle  
Martina Nebe (02741) 60203

■ **19.00-20.00 Aerobic (Jugendliche/Erwachsene)**  
Jahnhalle  
Gaby Muth (02741) 4781

■ **20.15-22.00 Jedermänner**  
Jahnhalle  
1.4.-30.9.: Felix Windhagen (02741) 62927  
1.10.-31.3.: Winfried Gobel (02741) 1651

■ **16.00-17.00 Kinder (5 bis 7 Jahre)**  
Jahnhalle  
Kerstin Klose (02741) 6506,  
Katharina Schelhas (02741) 62965

■ **17.00-18.00 Kinder (8 bis 11 Jahre)**  
Jahnhalle  
Kerstin Klose (02741) 6506,  
Katharina Schelhas (02741) 62965

l.: Dirk Rötter (02741) 934491, Thilo Stang – **weibl.:** Gerhard Glöckner (02741) 63405 • **B-Jug.:** Stephan Schiep (02742) 22 43 • **A-Jug. + Männer:** Stephan Schiep, Dirk Rötter

■ **16.30-18.00 D-Jugend (bis 12 Jahre)**

Turnhalle Geschwister-Scholl-Realschule

■ **16.30-18.00 C-Jugend (bis 14 Jahre)**

Molzberghalle

■ **20.00-22.00 Männer, A- und B-Jugend**

Molzberghalle

**Abteilungsleiter:** Hans-Günter Lixfeld (02741) 6 25 72 • **Fußball-Jugendleiter:** Andreas Hähner (02741) 93 48 49 oder (0170) 2 96 25 88

■ **14.00-17.00 Schüler und Jugendliche**

Jahnhalle (im Winterhalbjahr)

■ **14.40-16.30 Schüler und Jugendliche**

Molzberghalle (im Winterhalbjahr)

■ **16.30-18.00 Schüler und Jugendliche**

Jahnhalle (im Winterhalbjahr)

**Übungsleiter:** Klaus Schmidt (02742) 9103 29

■ **18.00-20.00**

Sporthalle Freiherr-vom-Stein-Gymnasium, Betzdorf

**Abteilungsleiter:** Heiko Rübsamen (02741) 272 46

■ **18.00-19.30 Kinder (9 bis 12 Jahre)**

Grundlagentraining

Christina Gerhardus, Stefanie Schelhaas

(02741) 6 29 65

■ **18.00-19.30 Kinder (12 bis 15 Jahre)**

Wettkampforientiertes Training

Gaby Acher (0171) 7 84 38 64

**Abteilungsleiter:** Günter Jordan (02741) 88 24

■ **ab 18.30 Jugendliche/Erwachsene**

Stadhalle Betzdorf

**Abteilungsleiterin:** Alexandra Grossert (02741) 6 04 34

■ **19.00-20.10 bodystyling and relax**

(Jugendliche/Erwachsene)

Jahnhalle

Gaby Muth (02741) 47 81

■ **20.15-21.00 Wirbelsäulengymnastik**

Jahnhalle

Gretel Stühn (02741) 6 12 04

**Die Sportmöglichkeiten im VfL Kirchen**

**1**

## TEAKWON-DO

■ **17.30-18.30** Schüler/innen 6 bis 12 Jahre.  
Gymnastikhalle (Winter) Jahnhalle (Sommer)  
J. Grujo Rocvic (01 72) 5 87 89 89,  
Stefan Wurth (01 70) 5 24 59 71

■ **18.30-20.00** Jugendliche ab 12 Jahre und  
Erwachsene, Jahnhalle  
Dr. Frank Hoffmann (02 741) 2 94 11,  
Edgar Kraus (02 741) 2 94 14

## TENNIS

Info: Tennishalle/-platz - Training in eigener

## TISCHTENNIS

■ **20.00-22.00** Frauen/Männer  
Molzberg-Halle

■ **17.00-19.00** Jugendliche  
Jahnhalle  
Matthias Leukel

■ **18.00-20.00** Schüler/Jugendliche  
Jahnhalle - Steffen Rosenthal, Matthias Leukel  
■ **20.00-22.00** Männer/Frauen  
Jahnhalle

## VOLLEYBALL

■ **20.00-22.00** Erwachsene  
Molzberg-Halle

## FITNESSRAUM

■ **9.30-11.00** Bauch-Rücken-Fit  
Fitnessraum Jahnhalle  
N.N.

■ **10.00-11.00** Pilates, Fitnessraum Jahnhalle Gaby  
Muth (02 741) 47 81

■ **11.00-12.00** Autogenes Training  
Fitnessraum Jahnhalle nur auf Anmeldung  
G. Muth (02 741) 47 81

■ **17.00-18.00** Dance for Teens  
Fitnessraum Jahnhalle  
Maria Laubenthal (02 741) 63 018

■ **19.00-20.00** Pilates  
Fitnessraum Jahnhalle nur auf Anmeldung  
G. Muth (02 741) 47 81

## NORDIC WALKING

■ **9.00-10.30** Gesundheit 50+  
Wanderparkplatz Herkersdorf  
Roswitha Schirmuly (02 741) 6 35 32

■ **18.00-19.30** Weg mit dem Speck  
Wanderparkplatz Herkersdorf  
Pia Kühn (02 734) 53 01

■ **8.30-10.00** Fitness-Gewicht  
Wanderparkplatz Herkersdorf  
Alexandra Grossert (02 741) 6 04 34

■ **18.00-20.00** Gesundheit  
Kath. Kirche, Freusburg  
Annegret Klappert (02 741) 66 18

■ **18.00-19.30** Fitness  
Auf d. Apfelbaum, Brachbach  
Ingrid und Rainer Kölzer (02 745) 84 53

■ **15.00-16.00** Senioren 60+  
Kath. Kirche, Freusburg  
Annegret Klappert (02 741) 66 18

■ **19.00-21.00** Fitness  
Hardcore Bikes, Niederfischbach  
Pia Kühn und Jutta Waschenbach, (02 734) 53 01

■ **täglich erfragen Fitness-Gewicht**  
Wanderparkplatz Herkersdorf  
A. Nelke und C. Hebel, (02 741) 65 49

**Abteilungsleiter:** Dr. Frank Hoffmann (02741) 2 94 11

■ **17.30-18.30 Schüler/innen 6 bis 12 Jahre**  
Gymnastikhalle (Winter), Jahnhalle (Sommer)  
J.Grujo Rocvic (0172) 5 87 89 89,  
Stefan Wurth (0170) 5 24 59 71

Regie und nach Vereinbarung • **Abteilungsleiter:** Ulrich Bender (02741) 6587 • **Sportwart:** Detlef Colberg (02741) 6 24 72 • **Jugendwart:** Armin Hauter

**Abteilungsleiter:** Steffen Rosenthal (02734) 603 69

■ **17.00-19.00 Jugendliche**  
Jahnhalle  
Matthias Leukel

■ **ab 13.00 Meisterschaftsspiele**  
(von September bis April)  
Jahnhalle

**Abteilungsleiter:** Jürgen Heering (02741) 69 46 • Stefan Pusch (02741) 6 05 70

**Abteilungsleiterin:** Alexandra Grossert (02741) 60434

■ **16.00-17.00 Dance for Kids**  
Fitnessraum Jahnhalle  
Melissa Klingen (02741) 970677

**Kurse auf Anfrage:** Alexandra Grossert (02741) 60434

■ **8.30-10.30 Fitness**  
Wanderparkplatz Herkersdorf  
Alexandra Grossert (02741) 6 04 34

■ **9.00-10.30 Gewicht-Fitness**  
O. Hellinghausen-Pl., Mudersbach,  
Chr. Euteneuer und E. Frisch, (0271) 35 35 67

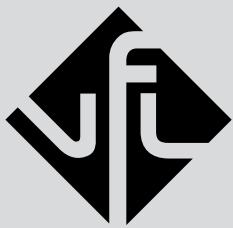
■ **18.00-19.30 Fitness**  
Auf d. Apfelbaum, Brachbach,  
Ingrid und Rainer Kölzer (02745) 84 53

■ **18.00-19.30 Gesundheit 50+**  
Wanderparkplatz Herkersdorf  
Roswitha Schirmuly, (02741) 6 35 32

■ **14.00-16.00 Fitness**  
Hardcore Bikes, Niederfischbach  
Pia Kühn und Jutta Wäschchenbach, (02734) 53 01

**Die Sportmöglichkeiten im VfL Kirchen**

**2**



**Kirchen**  
1883 e.V.

## Adressen

### Vorstand VfL Kirchen

#### 1. Vorsitzende:

Eveline Lemke-Ziebell  
53489 Bad Bodendorf,  
Heinrich-Lersch-Weg 15  
Tel (0 26 42) 99 21 75

E-Mail: E.Ziebell@vfl-kirchen.de

#### 2. Vorsitzender:

Bernd Kipping  
57548 Kirchen, Wehbachstraße 29  
Tel (0 27 41) 86 98

E-Mail: B.Kipping@vfl-kirchen.de

#### 1. Geschäftsführer:

Uwe Bronnert  
57548 Kirchen, Baumschulweg 48  
Tel (0 27 41) 6 29 47  
E-Mail: U.Bronnert@vfl-kirchen.de

#### 2. Geschäftsführer:

Matthias Leukel  
57548 Kirchen, Untere Schwelbelstraße 8  
Tel (0 27 41) 6 37 69  
E-Mail: M.Leukel@vfl-kirchen.de

#### 1. Kassiererin:

Brigitte Dietershagen  
57548 Kirchen, Freusburgermühle 20  
Tel (0 27 41) 6 35 91  
E-Mail: B.Dietershagen@vfl-kirchen.de

#### 2. Kassiererin:

Petra Schmidt  
57555 Mudersbach, Poststraße 4  
Tel (0 27 45) 86 59  
E-Mail: P.Schmidt@vfl-kirchen.de

### Geschäftsstelle

VfL Kirchen 1883 e.V.  
57548 Kirchen, Freusburgermühle 20  
Tel (0 27 41) 6 35 91

# Die Jugendarbeit des VfL Kirchen

wird beim Jugendsponsoring unterstützt von:

**Kreissparkasse  
Altenkirchen  
Zweigstelle Kirchen**  
Lindenstraße  
57548 Kirchen/Sleg  
Tel (0 27 41) 95 71-0

**Auto Service Theobald**  
Wilhelmstraße 93  
57518 Betzdorf  
Tel (0 27 41) 30 95

**HaarScharf, Friseur**  
Bahnhof 11  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel (0 27 41) 93 00 94

**Auto Dienst Werkstatt  
Schlechtriemen**  
Klotzbach 28  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel (0 27 41) 6 28 93

**Druiden-Apotheke**  
Bahnhofstraße 13  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel (0 27 41) 6 16 16

**Latsch und Dietershagen**  
Industriestraße  
57548 Kirchen-Freusburg  
Tel (0 27 41) 6 11 08

**Halbe-Rahmen GmbH**  
Herrenwiese 2  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel (0 27 41) 95 80-0

**Brauer, Malermeister**  
Imhäusertalstraße 16  
57548 Kirchen  
Herkersdorf/Sieg  
Tel (0 27 41) 6 38 59

**Shell-Tankstelle  
Axel Schneider**  
Jungenthalerstraße 75  
57548 Kirchen-Wehbach  
Tel (0 27 41) 72 78

**Uwe Hassel –  
Meisterbetrieb  
Putz- und Stuckgeschäft**  
Zum Sangeshof 7  
57548 Kirchen-Offhausen  
Tel (0 27 41) 93 09 94

**Axel Maurer  
Zimmermeister**  
Herrenwiese 19a  
57548 Kirchen  
Tel (0 27 41) 6 11 47

**LATSCH DESIGN  
visuelle kommunikation**  
Am Riegel 30  
57548 Kirchen  
Tel (0 27 41) 93 00 60

**Immobilien Petry**  
Kirchstraße 10  
57518 Betzdorf  
Tel (0 27 41) 30 71

**Presse Vertrieb  
Siegerland GmbH**  
Industriestraße 3  
57584 Scheuerfeld  
Tel (0 27 41) 294-0

**Michael Pitthan  
Elektroinstallation und  
Schaltanlagen GmbH**  
Koblenz-Olper-Straße 99  
57548 Kirchen-Wehbach  
Tel (0 27 41) 95 82-0

Einzelheiten und viele Infos über diese Teilneh-  
mer am Jugend-Sponsoring finden Sie auf der  
jeweiligen Präsentationsseite unserer Homepage  
[www.vfl-kirchen.de](http://www.vfl-kirchen.de)



# Individuelle Konzepte

konzeption

web-design

grafik-design

foto-design

corporate design

consulting



**LATSCH DESIGN**  
*visuelle kommunikation*



# ANMELDEFORMULAR

Ich / Wir erkläre (n) hiermit meinen/unsere(n) Eintritt zum VfL Kirchen 1883 e.V. als aktives / passives Mitglied

**Abteilung:** \_\_\_\_\_ **Eintritt als:** \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ / Wohnort: \_\_\_\_\_

Telefon 1: \_\_\_\_\_ Telefon 2: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

Mobil-Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

**Familienangehörige:** (weitere Mitglieder)

Name, Vorname / Frau / Herr / Kinder \_\_\_\_\_ Geb.-Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Beitragsstaffelung / Monat:**

Familie:	10,00 Euro	Erwachsene über 18 Jahre:	5,00 Euro
Jugendliche von 14-18 Jahren:	3,25 Euro	Schüler bis 14 Jahre:	2,75 Euro
Passive Mitgliedschaft:	2,50 Euro		

**Zahlungsweg:**

%-jährlich  jährlich (X eintragen)

**Einzugsermächtigung:**

Ich bin damit einverstanden, dass der Jahresbeitrag des VfL - Kirchen auf dem Wege des Lastschriftverfahrens von meinem / unserem Konto eingezogen wird.

Bankverbindung: \_\_\_\_\_ BLZ: \_\_\_\_\_ Kto.-Nr.: \_\_\_\_\_

Name des Kontohabers: \_\_\_\_\_

Kirchen, den: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Mit dem Eintritt in den Sportverein VfL Kirchen 1883 e.V. verpflichte ich mich, die Vereins- bzw. Verbandssatzungen anzuerkennen und einzuhalten.

Die Austrittserklärung ist schriftlich an den geschäftsführenden Vorstand

- Kassieren:** Brigitte Dietershagen, Freusburgermühle 20, 57548 Kirchen (Sieg zu richten und ist nur zum Ende des uns erteilten Abbuchungszeitraumes möglich.

**Sachminton | Faustball | Fußball | Leichtathletik | Schach | Tischtennis | Tennis | Taekwon-Do | Turnen |**

**Der Vorstand:**

<b>1. Vorsitzende</b> Birgitte Lottke-Dietel Poststraße 4 57548 Kirchen Tel.: 02741-18 76 11	<b>2. Vorsitzende</b> Brend Kippig Wohlfahrtenstraße 21 57548 Kirchen Tel.: 02741-18 98 88 Fax: 02741-18 73 46	<b>1. Geschäftsführer</b> Uwe Bronner Bismarckweg 48 57548 Kirchen Tel.: 02741-8 26 47	<b>2. Geschäftsführer</b> Matthias Leube 104 Schwanstein 4 57548 Kirchen Tel.: 02741-8 27 66	<b>1. Kassierer</b> Brigitte Dietershagen Freusburgermühle 20 57548 Kirchen Tel.: 02741-8 26 91	<b>2. Kassierer</b> Peter Schrock Poststraße 4 57548 Kirchen Tel.: 02741-8 98 98
--	---	--	--	---	--

**E-Mail:**

E.Ziebell@vfl.kirchen.de | B.Kippig@vfl.kirchen.de | U.Bronner@vfl.kirchen.de | B.Dietershagen@vfl.kirchen.de | M.Lottke@vfl.kirchen.de | P.Schrock@vfl.kirchen.de |

**Bankverbindungen:** **Leistungskonto Kirchen** (BLZ 571 50 00 Konto 4495 823) | **Vollbank Kirchen** (BIC 571 50 0000 Konto 462 196 00) | **Bank für Sozialleistungen** (Kontokorrent) | **Leistungskonto auf Kleinbeträge** (Postfach über unsere Homepage erreichbar).



## Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2008

### **9. November**

Martinsmarkt in Kirchen:  
Der VfL Kirchen stellt sich vor  
(mit Kletterwand)

### **9. November**

Ausstellung im Rathaus Kirchen

### **9. bis 23. November**

Ausstellung „125 Jahre und kein  
bisschen greise“ im Foyer  
des Kirchener Krankenhauses

### **12. und 13. Dezember**

Tischtennis-Einzel-Rhein-  
landmeisterschaften der  
Schüler und der Jugend  
in der Molzberghalle

### **14. Dezember**

Nikolausfeier  
in der Jahnhalle

### **30. Dezember**

4. Silvester-Tischtennis-  
Turnier in der Jahnhalle

# Die Festschrift

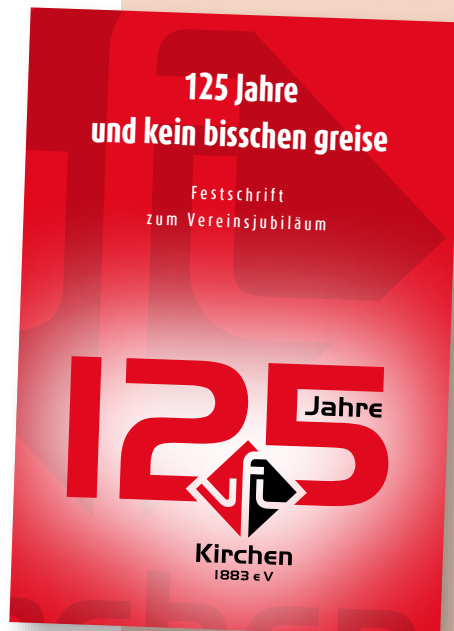
Sie müssen nicht extra nach Frankfurt oder Leipzig zur Deutschen Nationalbibliothek fahren, um in unsere Festschrift

## **„125 Jahre und kein bisschen greise“**

Einblick zu nehmen, auch eine Fahrt zur Rheinischen Landesbibliothek in Koblenz oder zur Universitätsbibliothek in Siegen erübrigt sich. Natürlich können Sie den weiten Weg auf sich nehmen, um sich dort über die Geschichte unseres Vereins zu informieren. Es geht aber viel einfacher.

Für nur 5 € können Sie die mehr als 320 Seiten umfassende Dokumentation mit über 1000 Fotos erwerben. Eigentlich sollte sich jeder aktive Sportler des Vereins hier wieder finden. Die vielen historischen Fotos führen durch 125 Jahre Kirchener Heimatgeschichte. Das Buch ist daher auch für alle Kirchener ein Muss und sicherlich auch ein preiswertes Geschenk.

**Das Buch ist erhältlich** beim Vorstand des VfL, bei den Übungsleitern, im Vereinsheim auf Tennisplatz (Molzberg), im Bürgerbüro der Verbandsgemeinde Kirchen (Herr Hof), bei der Postagentur in Kirchen, beim Schreibwarengeschäft Decku, der Westerwald Bank in Kirchen, der Kreissparkasse Altenkirchen in Kirchen, der Druiden-Apotheke, der Gertruden-Apotheke und „Der Blume“.



# 125 Jahre und kein bisschen greise

**U**nter diesem Motto feierte am letzten Augustwochenende (29. bis 31.) der VfL Kirchen 1883 e.V. seinen 125. Geburtstag. Es sollte ein berauschendes Fest für die Mitglieder und Kirchner Bürger werden.

Leider war die Resonanz bei den Veranstaltungen sehr gering. Eine Erfahrung, die auch

andere Vereine in der Vergangenheit machen mussten.

Eröffnet wurde das Festwochenende am Freitagabend mit der Gruppe Elevation. Ab 22.00 Uhr begeisterten sie mit ihrer fetzigen Musik die Zuhörer. Schade, dass nur so wenige junge Leute den Weg in die Jahnhalle fanden.

Mit „Spiel und Spaß“ für die ganze Familie ging es am Samstagnachmittag weiter. Trotz



strahlenden Sonnenscheins war die Freude nicht ungetrübt. Eigentlich war eine Veranstaltung mit den Kirchner Ortsvereinen geplant. Da aber kein Verein der Einladung zum Mitmachen gefolgt war, blieben die Mitglieder weitgehend unter sich. Eigentlich schade, denn wer den Weg zum kleinen Sportplatz oberhalb der Jahnhalle erklimmen hatte, erlebte ein abwechslungsreiches Pro-

gramm. Der Nachwuchs des Vereins maß seine Kräfte beim „Spiel ohne Grenzen“. Hier traten die Tischtennis-, die Turner- und Faustballjugend gegeneinander an. Es gab Wettläufe mit „Tütenknallen“ und Kleiderwechsel, Wasserspiele mit Schwämmen und Geschicklichkeitsübungen mit Bällen und Seilen. Auf der Bühne stellten die Abteilungen ihre Sportarten dem Publikum vor. Als erstes waren



**Dance for Kids 29.8.2008**



die Faustballer an der Reihe. Die männliche Jugend der Elf- bis 14-jährigen trat gegen eine weibliche B- und C-Jugend-Mannschaft an. Für die Nachwuchsspieler war die Partie auf dem ungewohnten Hartplatz eine Herausforderung. Die Mädels gewannen schließlich das Spiel mit 2:1. Mit viel Beifall wurden die

Darbietungen der beiden Gruppen „Dance for Kids“ und „Dance for Teens“ belohnt und auch die Kleinsten zeigten in der „Mutter- und-Kind-Gruppe“ stolz ihre Übungen. Für die Tischtennis-Abteilung, die in diesem Jahr 60 Jahre alt wird, traten Dennis Weißberg und Christian Köhler zu einem Schaukampf an



**Spiel ohne Grenzen 30.8.2008**



die Platte. Tolle Ballwechsel begeisterten das Publikum. Jugendleiter Matthias Leukel absolvierte mit dem TT-Nachwuchs eine Übung aus dem Trainingsalltag mit dem Balleimer. Mit gymnastischen Übungen stimmten sich die TaeKwon-Do-Kämpfer auf ihre Präsentation ein. 17 Aktive, Nachwuchs und Erwach-

sene, folgten den Kommandos auf Koreanisch. Fußtritte, Bruchtests mit Faust und Fuß, Übungen für die Gürtelprüfungen, Kämpfe und Selbstverteidigung gaben einen Einblick in die Sportart. So verging der Nachmittag im Flug.

Auch beim Disco-Abend am Samstagabend



mit DJ Hansi hätte man sich mehr Gäste gewünscht. Allerdings kamen die, die sich in der Jahnhalle verirrt hatten auf ihre Kosten. Viel Applaus erhielten die Aerobic-Damen für ihren Auftritt, den sie extra für diesen Abend unter der Leitung von Gabi Muth einstudiert hatten. Auch die Tanzformation des Herkers-

dorfer Carneval Clubs erntete viel Beifall für ihre Show.

Das Festwochenende ging mit einem Kommerz am Sonntagvormittag in der Jahnhalle zu Ende. Der sportliche Freundeskreis hat kein Ende: Eine gewisse Symbolik in dieser Aussage empfand Vorsitzende Eveline Lemke in ihrer





Ansprache anlässlich der Feierlichkeiten. Auch gerade mit Blick auf die Tatsache, dass der Verein unmittelbar vor den Feierlichkeiten ein über 40 Jahre aktiv gewesenes Mitglied zu Grabe tragen musste. Dabei sei man aber auch gefordert, wo sich eine Lücke auftue, diese wieder zu schließen. „Wir dürfen nicht

enden lassen, was uns vereint“, so die Vorsitzende. Und das ist dem Verein in all den Jahren immer wieder gelungen, so dass er zu dem werden konnte, war er heute ist: Eine Heimat für Leistungs- und Breitensport, aber eben auch ein solidarisches Gebilde mit heute zehn Abteilungen.



**Festakt 31.8.2008**



125 Jahre VfL Kirchen war auch bei den Vertretern aus Politik, Kommunen und Verbänden nicht unbemerkt geblieben. In Grußworten würdigten sie das Wirken des Vereins, seiner Mitglieder und vor allem die wichtige Aufgabe, die ein Sportverein erfüllt, gerade auch mit Blick auf Kinder und Jugendliche. Dem

Akzeptieren von Spielregeln und dem Erlernen von Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und Disziplin maß auch Landrat Michael Leber in seiner Rede eine große Bedeutung zu. „Es ist eine gute und Erfolg versprechende Jugendarbeit, die hier geleistet wird“, befand Lieber. Man habe sich ferner immer neuen



Sportarten geöffnet. Er wünsche allen, dass sie sich Mut und Kraft erhalten, um das wichtige Engagement des Sportvereins fortzuführen. Für eine noch relativ junge Sportart im Verein steht die Gruppe „Dance for Teens“, die sich nach der Rede präsentiert.

Das unterschiedliche Altersgruppen einer sinnvollen Freizeitgestaltung nach gehen, daran erinnerte Kirchens Stadtbeigeordneter Rüdiger Brauer, der den verhinderten Bürgermeister vertrat: In all den Jahrzehnten sei unzählige Male bewiesen worden, dass Sportler und VfL sehr leistungsfähig seien. Als zwei größere Projekte des Vereins erwähnte er die „Mission Olympic“ und der Neubau des Vereinsheims. Für dieses gab es auch ein „Hauschild“: Willi Becker, Vizepräsident des Turnverbandes Mittelrhein, überreichte an Eveline Lemke ein Walter-Kolb-Schild. „Sport ist in unserer Gesellschaft eine Art sozialer Kitt“, sagte er und entrichtete im Namen des Präsidiums des TV Mittelrhein Dank für die in Kirchen geleistete Arbeit. Er übergab zudem einen Gutschein für ein Turngerät und eine Ausbildung zum Übungsleiter. Für den Turngau Rhein-Westerwald gratulierte Hans-Josef Becker – der als Faustballer selbst dem Verein angehört. Er erwähnte die gute Jugendarbeit und wünschte sich, dass sich „unser Verein nach außen so zeigt wie gestern; und das sollten wir jährlich tun.“ Von Walter Desch, dem Präsidenten des Fußballverbandes Rheinland, war zu hören, dass der VfL weit über die Grenzen von Kirchen hinaus geschätzt werde. Es seien stets die Zeichen der Zeit erkannt worden und man habe sich den Anforderung gestellt. Er überreichte eine Bronzetafel des Landessportbundes. Für die 196 Sportvereine des Kreises Altenkirchen gratulierte der Sportkreisvorsitzende Hans-Georg Brass. Ein zuverlässiger Partner sei der

VfL, so Georg Fischer, der für den Tischtennisverband gratulierte.

Aus Anlass des Jubiläums ehrte Eveline Lemke zahlreiche Mitglieder. Neben erfolgreichen Sportlern und engagierten Betreuern wurden stellvertretend für die Vielen diejenigen geehrt, die ihren Dienst im Stillen tun, z. B. als „unermüdliche Fahrer“ oder „immer bereite Würstchenbrater“: René Theillout, Dennis Weißenberg, Steffen Rosenthal, Eberhard Patt, Matthias Leukel, Bernd Kipping (alle Tischtennis), Detlef Colberg, Holger Zöllner (beide Tennis), Martin Stinner, Clemens Heidrich, Christoph Pfeifer (alle Leichtathletik), Sebastian Müller, Benjamin Müller, Samuel Treude, Lars Utsch, Justus Stühn, Tim Becker, Valentin Krimmel, Hannes Jakobi, Marko Rente, Andreas Stühn, Thomas Schröter, Günther Kipping (alle Fußball), Patrick Schiep, Annemarie Wallenborn, Hildegard Fischer, Werner Fischer, Klaus Brendebach (alle Faustball), Brunhilde Jung, Roswitha Schirmuly (beide Turnen), Joachim Schwan (Mutter und Kind), Felix Windhagen (Jedermänner).

Wollen wir hoffen, dass der Text aus dem neuen Vereinslied zu trifft: „Rot und schwarz, das sind die Farben, die wir in unserem Herzen tragen. VfL, du hast es geschafft, hast in uns ein Feuer entfacht.“

# LD

Autohaus  
**Latsch+Dietershagen**  
GmbH

## IHR PROFICENTER FÜR ALLE FABRIKATE

- Komplettservice rund ums Auto
- Inspektionen mit Mobilitätsgarantie
- Pannen- und Unfallhilfe
- Restaurationen
- TÜV-Abnahmen
- Leihwagen
- Autoglas-Schnellservice
- Karosseriefachbetrieb



### **Kfz-Meisterbetrieb**

Industriestraße  
57548 Kirchen-Freusburg  
Telefon (027 41) 6 11 08  
Fax 6 36 48

# 50 Jahre Kirchener Turnverein im Jahr 1933

**E**rst vor wenigen Tagen erhielt ich einen Zeitungsbericht über die Festveranstaltung des KTV zum 50-jährigen Bestehen 1933. Der KTV hatte sich mit den bestehenden politischen Verhältnissen arrangiert, wie der folgende Artikel anschaulich belegt. Er wird hier unverändert wiedergegeben, nur die Rechtschreibung wurde den heutigen Regeln angepasst.

## **Jubelfeier des Kirchener Turnvereins 1883 e. V.**

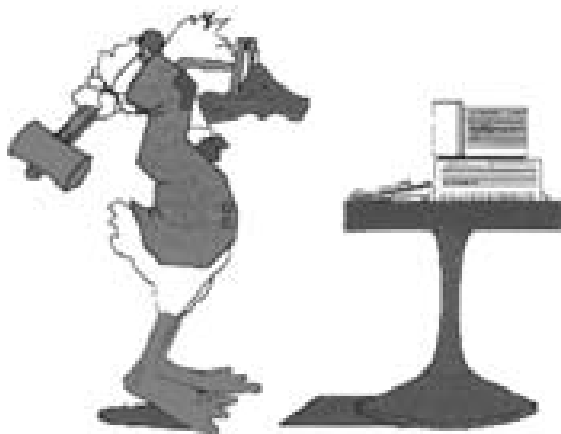
Wer am Samstagabend als Fremder die Menschen in Kirchen studierte, musste bald erkennen, dass hier auf Grund des stoßweisen Anmarsches von sonntäglich gekleideten Volksgenossen durch die Hauptstraßen und besonders der Hindenburgstraße, etwas besonderes als Anzugspol wirkte. Diesmal war es der Turnverein, der trotz der hinter ihm liegenden schweren Jahre noch einmal anlässlich seines 50-jährigen Bestehens alle die alten Mitglieder nicht nur in , sondern auch außerhalb des Ortes Kirchen, soweit es nur irgend möglich war, zusammengerufen hatte. Der unter der Turnerfahne in reichlichem Maße am Eingang angebrachte Schmuck von Birken und Tannengrün wirkten einladend auf die Gäste. Immer voller wurde die fein dekorierte Halle, die mit dem schwarz-weiß-roten und Hakenkreuzfahnen, dem Bild des Gründers Wilhelm Christ in der einen Ecke

von Lorbeerbäumen und Efeu umgeben hängend, auf der Seite gegenüber die Mitbegründer auf eine eingerahmten Tafel stehend und dem Banner sowie der alten nunmehr 50 Jahre zählenden Fahne auf der Bühne, einen erhebenden feierlichen Eindruck machte. Bald hier, bald dort drückten sich alte Turnbrüder und Turnschwester nach vielen Jahren der Abwesenheit die Hände.

Mit dem Eröffnungsmarsch „Einzug der Gladiatoren“ nahmen die schönen Stunden ihren Anfang. Eine Ouvertüre zur Oper „Das Glöckchen der Eremiten“ folgte, Turnbruder Heinrich Schmidt, der lange Jahre als Turnwart vorgestanden hatte, brachte in der ihm besonders gut liegenden Art einen Vorspruch zu Gehör. Der fast 30 Jahre dem Verein vorstehende Turnbruder Gustav Struck fand herzliche Worte der Begrüßung. Vom Turnvater Jahn ausgehend nahm er Bezug auf das Deutsche Turnfest 1933 in Stuttgart, da auch dort die Deutsche Turnerschaft den Führer der Deutschen, dem Volkskanzler Adolf Hitler, das wahre Deutschtum unter Beweis gestellt habe. Viele der Gründer seien leider nicht mehr in den Reihen.

Turnbruder Struck begrüßte darauf den Bürgermeister Pg. (Parteigenosse) Zartmann, Gemeindevorsteher Pg. Hebel, den Ortsgruppenführer der N.S.D.A.P. Pg. Bartels, den Kreisvertreter des dritten Kreises, Direktor Stähler als Führer des Bezirks Siegerland mit seinem Stab, alle Kirchener Vereine, die Eltern der gefallenen Turnbrüder und in besonderer

*Es muss nicht immer der Computer sein...*



***LIES' MAL WIEDER !***



**Presse-Vertrieb Siegerland**

[www.p-v-s.de](http://www.p-v-s.de)

Der Presse-Vertrieb Siegerland beliefert als Presse-Großhändler ca. 1.400 Einzelhandelsgeschäfte im Dreiländereck Hessen / Rheinland-Pfalz / Nordrhein-Westfalen mit Zeitungen und Zeitschriften.

In dem Zeitschriftenregal Ihres Geschäftes finden Sie viele interessante Titel. Eine Zeitung oder Zeitschrift zu lesen ist entspannend, informativ und bietet eine gute Alternative zum Computer oder Fernseher – auch für Ihre Kinder.



*1933 Dekorationsgruppe bei der Festfeier in der Turnhalle mit Jahn-Büste, Foto des Mitbegründers Wilhelm Christ. Ehrentafel der gefallenen Mitglieder des ersten Weltkrieges sowie Faustballbanner und Vereinsfahne*

Weise den mittlerweile ergrauten Turnbruder Braun aus Nienburg an der Weser, der es sich nicht habe nehmen lassen, am Jubelfeste unter den alten Turnbrüder zu weilen und auch seither immer in Briefwechsel mit ihm und somit auch mit dem hiesigen Turnverein gestanden habe. Auch allen Förderern, die in all den nun dahingegangenen Jahren dem Verein treu zur Seite gestanden hätten. Nicht zu vergessen sei der Dank den Turnerfrauen, die so reiches Verständnis entgegenbrachten. Er wünschte dem Fest einen gemütlichen Verlauf und knüpfte daran die Hoffnung, dass noch mancher an die verlebten Stunden zurückdenken möge.

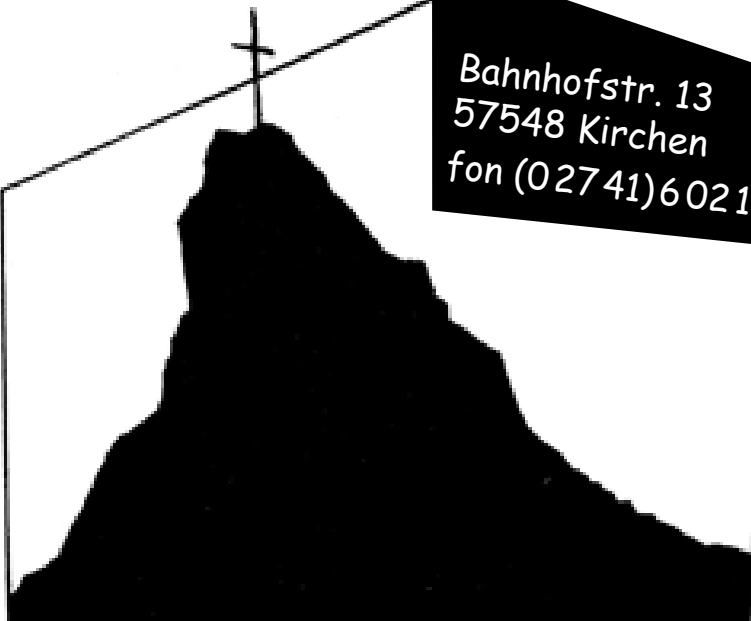
Zu Beginn der Festansprache führte Bürgermeister Zartmann aus, dass seit dem Auf-

bruch der Nation zu einem heiligen Brauch geworden sei, sich einer großen Ehrenpflicht zu erinnern und einem unermesslichen Dank für die zu geben, die ihr Leben und mithin alles fürs Vaterland dahingegeben hätten. Mehr als 2.000.000 seinen ausgezogen und hätten das Vaterland nicht wieder gesehen. Nahezu 400 seien auf den Straßen in dem braunen Ehrenkleid des Führers für Deutschland gefallen. Beim stillen Gedenken ließ der Turner Erich Vogel in Gedichtform noch einmal alle ergreifende vaterländische Geschehnisse im Geist vorbeiziehen.

Bei der Verlesung der Namen der Gefallenen, die dem Kirchener Turnverein im Weltkrieg verloren gingen, spielte die Kapelle das Lied: „Ich hatt' einen Kameraden“. Pg. Zartmann dankte dem Vorsitzenden für die warmen Worte der Begrüßung und überbrachte die Glückwünsche des Landrates Pg. Gorges sowie des Kreisleiters der N.S.D.A.P. Pg. Gieser, der augenblicklich in Nürnberg weilte. Der Glückwunsch des Amtes folgte. Er führte weiter aus, dass gerade der hiesige Turnverein wo immer man ihn auch gerufen habe, stets zur Stelle gewesen sei. Auf dem Gebiet der Jugendertüchtigung habe er genau nach den am Samstag von Reichskanzler Adolf Hitler bekannt gegebenen Worten verfahren. Gerade für Ruhe, Ordnung und Sitte habe sich der Turnverein stets eingesetzt. Wohl den Menschen, die im Turnverein eine Heimstätte gefunden hätten. Trotzdem man die Jugend dem Turnverein fern zu halten versucht hätte und dadurch die Arbeit erschwert habe, sei es möglich gewesen, den Verein durch die gute Umsicht der Führung zu halten. Der Vorsitzende habe das Ansehen des Turnvereins gewahrt. Mithin sei die Gewähr gegeben, dass die alten gepflegten Traditionen auch in Zukunft garantiert seien. Durch das Turnfest in Stuttgart habe die DT. (Deutsche Turnerschaft

*Ihr Partuer in Sachen  
Gesundheit*

Bahnhofstr. 13  
57548 Kirchen  
fon (02741)60213



**DRUIDEN  
APOTHEKE**



(Dachverband)) einen mächtigen Aufschwung genommen und zweifellos ist durch die Hervorhebung der Ziele Jahns mancher hinzugeführt worden. Fernerhin solle der Turnverein Kirchen halten, was er in Angriff genommen habe, sodass nach weitere 50 Jahre gesagt werden könne, der Turnverein Kirchen habe mitgeholfen am Aufbau des Dritten Reiches. Mit einem dreifachen „Sieg-Heil“ auf den Reichspräsidenten von Hindenburg und den deutschen Führer und Volkskanzler Adolf Hitler beendete Pg. Bürgermeister Zartmann seine mit reichem Beifall belohnte Rede und ließ zum Gedenken an die Männer, die die Geschicke unseres Volkes führen, unter Musikbegleitung die 1. Strophe vom Deutschland- sowie vom Horst Wessel-Lied singen. Sodann folgte der Badenweiler Marsch. Das Festspiel über „Zusammenbruch und Aufbau“ in 7 plastischen Gruppen dargestellt, den verbindenden Worten, durch den Turner Heinrich Schmidt vorgetragen, und den dazu passenden Männerchören des M.-G.-V. Liederkranz, wirkte wohl manchem neu und wurde doch klar, als man direkt Bilder zu sehen bekam, die das in den vergangenen Jahren gesehene noch einmal näher rückte, aber auch das Gegenwärtige bestätigte.

Eine noch in den letzten Wochen aufgestellte Altersriege lieferte noch gute Übungen. Nach dem Musikstück „Einzug der Gäste auf der Wartburg“ von Wagner, gab der M.-G.-V. Liederkranz die Gesangsvorträge: „Ich weiß ein Haus im Wiesental“ und „Wie zum Himmel Eichen ragen“. Die Chöre des M.-G.-V. Liederkranz wurden unter der Leitung des neuen Dirigenten Mockenhaupt zu Gehör gebracht. Übungen am Seitpferd durch verschiedene Turner der Gauriege wie Stutte, Grüdelbach, Oehm u. a., die gemeinsam mit einigen Kirchener Turnern auftraten, versetzten teilweise die Zuschauer in Staunen.

Gemeindevorsteher Pg. Hebel überreichte für die Gemeinde, Bürgermeister Pg. Zartmann für den Kriegerverein, Erwin Lohse für den M.-G.-V. Liederkranz und August Schweitzer für die Freiwillige Feuerwehr einen Fahnen-nagel. Gemeinschaftlich wurde das Lied „Wem der Jugend Ideale“ gesungen und mit dem dreifachen „Gut Heil“ geendet.

Bezirksvertreter Direktor Stähler dankte dem Vorsitzenden Strunk für die herzlichen Worte der Begrüßung. Kirchen sei einer der ältesten Vereine des Siegerland-Turngau. Der hiesige Turnverein sei stets ein Vorbild auch über die Grenzen des Bezirkes hinaus gewesen. Dem Siegerland-Turngau habe er 30 Jahre den Vorsitzenden gestellt. Turnbruder Textor habe es verstanden, sich das Vertrauen sämtlicher Turner und Turnerinnen zu erwerben. Laut Beschluss des Gauturnrates habe man ihn zum Ehrenmitglied ernannt. In Stuttgart sei es ein erhebender Augenblick gewesen, als der Führer Adolf Hitler des Turnvater Jahns gedacht habe. Das deutsche Volk dürfe stolz auf die D.T. sein, da auch der Führer der D.T., von Tschammer-Osten, seine volle Anerkennung darüber ausgesprochen habe. Seite an Seite gemeinsam mit der SA. und SS. müsse auch die D.T. am Aufbau des deutschen Reiches mithelfen. Was anderes habe keinen Zweck, denn alle seien wir Deutsche. Er gibt seiner Freude Ausdruck, heute in Kirchen sein zu können und überreicht dem Vorsitzenden Turnbruder Strunk den Ehrenbrief. Er wünscht und hofft, dass Turnbruder Strunk dem Verein noch jahrelang in alter Frische vorstehen möge. Weiterhin überreicht er den Turnbrüdern Emil Gliß und Friedrich Hassel den Ehrenbrief. Den jungen Turnern stellt es diese alten Kämpfer als Vorbild hin. Weiterhin teilt er mit, dass auch von der Deutschen Turnerschaft ein Ehrenbrief für den Turnverein vorliege. Manche Änderungen in der Einteilung



Sparkassen-Finanzgruppe

## Schneller ans Ziel mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.



Kreissparkasse  
Altenkirchen

Sie wollen Richtung Zukunft starten? Gemeinsam bestimmen wir zuerst mit dem Finanz-Check Ihre Position und legen dann mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihren individuellen Kurs fest. So bringen wir Sie auf dem schnellsten Weg an Ihr Ziel. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle und unter [www.kskak.de](http://www.kskak.de). **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**

würden noch bevorstehen, so auch die, dass beabsichtigt sei, den 3. Bezirk vom Siegerland loszutrennen. Auf Grund der Eingaben der alten Turner des 3. Bezirks habe er ein Schreiben weitergeleitet, das besage, dass gerade die alten Turner sich mit dem Siegerland-Turngau eng verbunden fühlten.

Das Barrenturnen wurde wieder zu einem Ereignis der Zuschauer, denn diese Turnkunst, an welcher sich auch unser Nachbarturner Wilhelm aus Wehbach beteiligte, hatte man lange Zeit in Kirchen nicht mehr gesehen. Im Anschluss spielte die Kapelle das Steuermannslied und den Matrosenchor von Wagner. Auch diesmal konnte wieder festgestellt werden, dass gerade das Reckturnen am liebsten gesehen wird. Leider musste hierbei die Feier eine kleine Stockung erleiden, denn der Gaureckmeister Grüdelbach aus Klarfeld schlug bei einem seiner schwierigen aber doch sicheren Abgänge so unglücklich auf den Boden auf, dass er für einige Minuten die Besinnung verlor.

Vorsitzender dankte für die schönen Worte der Beglückwünschungen. Ein weiterer Dank galt den erschienenen Nachbarvereinen. Es sei Pflicht der Turnvereine, das Vaterland aus dem Dreck herauszuheben in den es in den letzten Jahren geraten sei. Eine evtl. Trennung vom Siegerland bedauere er. Werbend richtete er sich noch einmal an die, die Interesse an der edlen Turnsache haben.

Eine ganze Anzahl Glückwunsch-Telegramme und Karten wurden bekannt gegeben. Unter anderem ein Schreiben von Pg. Hermann Krämer, welcher sich den Gratulanten anschließt und zwar besonders deshalb, weil der Name Krämer 4 mal in der Geschichte des Turnvereins mitspielt. Das Lied „O Deutschland hoch in Ehren“ beschloss die in allen Teilen erstklassig verlaufene Jubiläumsfeier.

Im engeren Kreise wurden dann noch einige gemütliche Stunden verlebt.

Quelle: Volkswacht, Nr. 207 v. 5. September 1933, S. 5.

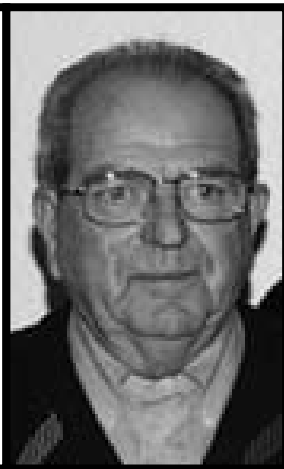
Es ist unmöglich, einen Freund zu vergessen . . .

## Karl-Otto Lenz

\* 10.9.1932 + 24.8.2008

Du warst 40 Jahre unser Vorstandmitglied.  
Unermüdlich hast Du bewiesen, dass wir ein sportlicher  
Freundeskreis sind. Ein Kreis hat kein Ende.

Es trauern  
**die Mitglieder und der Vorstand**  
des VfL Kirchen 1883 e. V.





## Qualität gewinnt immer

### Zukunft macht Druck! Berufsausbildung 2008 / 2009

msp ist ein international agierender Druck- und Medienstleister in der Direktmarketing-Branche. Das msp Leistungsspektrum geht weit über die Druckproduktion hinaus. Mit unserem einzigartigen Team von Spezialisten für Entwurf, Datenverarbeitung, Druck und Weiterverarbeitung realisieren wir maßgeschneiderte Lösungen im Printbereich.

msp ist der Partner von über 750 Unternehmen und Agenturen im gesamten Bundesgebiet und 18 weiteren Ländern Europas.

Die Ausbildung bei msp bietet Dir viele Vorteile: Arbeiten in einem jungen, innovativen und dynamischen Team. Wir arbeiten auf neuestem technischen Niveau und sind rund um die Uhr für unsere Kunden im Einsatz. Wir bieten Dir eine Ausbildung mit besten Zukunftsperspektiven.

Wie suchen Auszubildende für das Ausbildungsjahr 2008/2009 und 2009/2010

als **Offsetdrucker-/in Fachrichtung Flachdruck**,  
als **Buchbinder-/in Fachrichtung Druckweiterverarbeitung**  
oder als **Mediengestalter Fachrichtung Digital und Printmedien**

**Wenn Du Spaß am Umgang mit Hightech hast, verantwortungsbewusst, engagiert und flexibel bist, dann bewirb Dich bei uns.**

**Aussagekräftige Bewerbungen bitte an:** msp druck und medien gmbh  
Personalabteilung  
Stahlwerkstraße 36/ 57555 Mudersbach  
Kennwort: Ausbildung 2008/2009 oder Ausbildung 2009/2010